

Dem Beispiel der fortgeschrittenen Betriebe Moskaus folgend, hat das Kollektiv der Vereinigung „Lakokraska“ (Lacke und Farben) einen Gegenplan für das zweite Jahr des zehnten Planjahrfünfts aufgestellt und angenommen. Es wurde beschlossen, durch vollständige Nutzung der inneren Reserven zusätzlich über den Staatsplan hinaus Erzeugnisse im Werte von einer Million Rubel zu produzieren. Der gesamte Zuwachs soll durch Steigerung der Arbeitsproduktivität erreicht werden.

Hinter den Zahlen des Gegenplanes verbirgt sich eine große politische und organisatorische Arbeit der Parteiorganisation, die das viele Tausende Mitglieder zählende Kollektiv der Vereinigung für die Erschließung der inneren Reserven der Produktion mobilisierte. Die Ausarbeitung und Ausgestaltung des Gegenplanes erfolgte auf folgende Weise: Die Bereiche Perspektiventwicklung und Ökonomie ermittelten die konkreten Kennziffern der Abteilungen. Diese Kennziffern wurden in einer Sitzung des Parteikomitees in Anwesenheit der Sekretäre der Abteilungsparteiorganisationen und der Wirtschaftsfunktionäre beraten. Danach wurden sie in Belegschafts Versammlungen aller Produktionsbereiche diskutiert und konkretisiert, Vorschläge und Hinweise zur Erschließung von Reserven und zur Verbesserung der Arbeit gingen den entsprechenden ökonomischen und Produktionsbereichen sowie dem Parteikomitee zu. Aus einzelnen Vorschlägen, Initiativen der Arbeiter, der Kollektive setzte sich dann der Gegenplan zusammen. Die Anlagenfahre-

Unser Gegenplan

Von W. Zweljow,
Sekretär
des Parteikomitees
der Produktions-
vereinigung
„Lakokraska“



rin und Kommunistin W. S. Iwanowa z.B. hat einen Vorschlag zur Einsparung von Rohstoffen unterbreitet und die Verbrauchsnormen je Erzeugniseinheit selbst gesenkt. Es wurde errechnet, daß sie infolge dieses sparsamen Verbrauchs für 5000 Rubel Massenbedarfs-güter produzieren kann.

Bei der Lösung solcher Aufgaben spielten die Abteilungsparteiorganisationen und die Parteigruppen eine wesentliche Rolle. Unter ihrem Einfluß beteiligte sich jedes Mitglied des Kollektivs an der Erarbeitung persönlicher Verpflichtungen. Um zu erreichen, daß die Gegenpläne von Mal zu Mal gewichtiger und bedeutsamer werden, orientierte das Parteikomitee alle Arbeiter auf die Erzielung der Ergebnisse der Bestarbeiter und Neuerer der Produktion.

Gut bekannt und geschätzt ist in der Vereinigung das Mitglied des Parteikomitees, der Anlagenfahrer W. Karabanow. Er hat dazu aufgerufen, die Aufgaben des zehnten Planjahrfünfts in vier Jahren und sechs Monaten zu erfüllen. Der Anlagenfahrer hält sein Wort. Seinen persönlichen Plan des vergangenen Jahres hat er vorfristig erfüllt. Das Parteikomitee nahm seinen Bericht über seinen persönlichen Plan entgegen. Dazu gehören: bessere Ausnutzung der Anlagen, wodurch es möglich wird, Rohstoffe und Elektroenergie einzusparen und die Arbeitszeitverluste zu senken. W. S. Karabanow informiert die Kommunisten der Abteilung sowie seine anderen Arbeitskollegen über die Aufgaben, die das Parteikomitee zu lösen hat. Indem er seine Arbeit mit meisterlichem Können beherrscht, gibt er seine Erfahrungen und sein Wissen besonders an die Jugend weiter. Zur Aufstellung des Gegenplanes hat in beträchtlichem Maße auch die Verbreitung von fortgeschrittenen Arbeitsmethoden beigetragen. Im November vergangenen Jahres hatte .der